

Der Weg ins Licht

ist der Weg zum eigenen Selbst

In der Öffentlichkeit haben erst wenige Tausend Menschen Kontakt mit Agni als Spirituellem Lehrer. Aber die Wirkung seiner Arbeit ist deutlich spürbar. Über 200 von ihm ausgebildete Lehrer (www.spirituelle-lehrer.de) bauen weltweit auf seine Kraft – für Menschen auf der Suche nach sich selbst (vgl. S. 55).

Ein ganz persönlicher Erfahrungsbericht

Einer meiner langjährigen Freunde und Wegbegleiter rief mich an und sagte mir am Telefon: »Mach doch an Weihnachten bei meinem Seminar »Der Weg ins Licht« mit!« Gerade jetzt, wo ich auf der Schwelle zur Veränderung meines Lebens stehe, wo ich bereit bin, die alten Lebensregeln hinter mir zu lassen und ganz neu zu starten.

Es sprach nicht die geringste Überredungskunst aus ihm. Er sagte nur: Vertrau mir und komm! Es ist das Seminar von Agni. Ich kannte Agni nicht. Ich war nur irgendwann einmal vor vielen Jahren zu einem Darshan von Agni nach Bonn gefahren – und kam zu spät dort an. An dem Abend wurde mein Auto aus dem Parkverbot abgeschleppt ... War wohl nicht meine Zeit. Aber mein geschätzter Freund und Trainerkollege war absolut sicher, dass der Weg ins Licht mir die wesentlichen Impulse geben wird.

Ich ahnte damals nur, dass meine Sehnsucht nach Vollendung angesprochen war. Von vielen großen Lehrern wie Buddha, Jesus oder Osho hatte ich gelesen, dass wir Menschen im Grunde alle gleich sind. Wir alle haben die Freiheit und das Potential zur Vollendung, hier und heute und sofort.

»Der Weg ins Licht« war für mich trotz 14 Jahren spiritueller Suche und Erfahrung als

Seminarleiter eine intensive Reise durch Höhen und Tiefen. Es gab Meditationen, zutiefst heilsame Rituale, intensive Prozesse und immer wieder Austauschrunden... Ich wurde an Orte voller Licht und Kraft geführt, an denen ich durch Eintauchen in Erfahrungswelten und andere Inkarnationen mein heutiges Bewusstsein so erhellte, wie ich es in dieser konzentrierten, tiefen Liebe nie erlebt hatte. Ich habe viele innere Prozesse durchlebt und einen Teil meiner Lebensaufgabe erkannt. Ich konnte alles, was ich vorher darüber wusste, endlich in einen großen Zusammenhang bringen. Ich habe innere Grenzen hinter mir gelassen, die mich schon ewig auf unbewusste Weise gefangen gehalten hatten. Es ist so viel passiert!

Ich weiß nun, dass und wie ich meine spirituelle Entfaltung zur Vollendung führe. Ob es noch 2 Jahre dauert oder 20, weiß ich nicht. Aber ich bin auf meinem eigenen Weg unterwegs, der mich sehr erfüllt. Dieses Ergebnis hatte ich trotz aller Seminare vorher nie gehabt.

Ich habe Agni, den Urheber dieser Arbeit, später selbst kennen gelernt, weil mir die Idee gefiel, ihn etwas mehr bekannt zu machen. So traf ich ihn zum Kaffee in einem noblen Hotel in Köln. Er interessierte sich aber gar nicht für Angebote und Möglichkeiten, die das Medienbusiness mit sich bringt. Auch ein Dokumentarfilm über ihn im TV interessierte ihn gar

nicht. Aber er antwortete mir in einer Weise, die mir zeigte, dass er mich »kennt«. Mir wurde schnell klar, dass er mir helfen kann und wird, auf meinem Weg weiter voranzukommen, meinen eigenen Weg zur Erfüllung zu gehen.

Im Château Amritabha begegnete ich ihm wieder, als rund 300 Menschen aus ganz Europa zu einem Treffen bei ihm waren. Ich lernte spirituell interessierte Menschen aus allen sozialen Schichten kennen und fragte mich, ob sie alle beim »Weg ins Licht« dabei waren (ganz viele, ja klar!). Ich traf Heiler, Alpha Chi Berater und Spirituelle Lehrer, die alle im Château ausgebildet worden sind. Ich traf auch Besucher, die über Freunde von ihm gehört hatten und ihm abends beim Darshan begegnen wollten. Für mich war das auch eine gute Gelegenheit, viele interessante Leute kennen zu lernen, über die Ausbildungen in neuen Heilmethoden zu sprechen und vieles mehr. Schließlich war Agni schon seit 25 Jahren als Heiler bekannt.

Das Besondere an Agni ist, Menschen durch Selbstverantwortung zur eigenen Kraft und Größe zu verhelfen. »Der Weg ins Licht« dient dabei als Auftakt. In der darauf aufbauenden Ausbildung zum Alpha Chi Berater werden innere Wege zur Öffnung zum Göttlichen frei. Es gibt für mich seitdem keine Fragen mehr, die ich nicht aus der Ebene universaler, göttlicher Gesetzmäßigkeit heraus beantwortet finde – sei es in meinen Meditationen oder durch andere Alpha Chi Berater oder durch Agni selbst. Die Beratungsqualität eines Alpha Chi Beraters ist deshalb so wertvoll für mich, weil diese nicht aus dem Kopf kommt, sondern durch spezielle Zugänge ermöglicht wird, die intensiv trainiert werden. Ich staune manchmal selbst immer noch über die Ergebnisse, die sich seitdem für mich und andere öffnen. Auch meine eigene Arbeit hat sich seitdem immer weiter verändert.

»Der Weg ins Licht« wird weltweit angeboten: von Australien bis Amerika, von Europa bis nach Asien und auf fernen Inseln. Der Grund dafür liegt offenbar – trotz der teils als hoch empfundenen Preislage – darin, dass so tief greifende Transformationen erlebt werden, wie sie meist nicht einmal nach Serien von anderen Seminaren über viele Jahre hinweg zu erreichen

sind. Das spricht sich herum und zieht an. Die völlige Hingabe der Lehrer an diese Arbeit, ihre Lernprozesse in mindestens 2 Jahren Ausbildung sowie die Einweihungen auf dem Weg als Lehrer ermöglichen das starke, für diesen Prozess notwendige, transformierende geistige Feuer.

Die Spirituellen Lehrer führen Menschen, die für ihren Weg zur Freiheit bereit sind. Sie geleiten über sämtliche inneren Hindernisse hinweg dahin, den spirituellen Weg ins Licht ganz zu gehen. Dass so viele sich auf den Weg machen und immer mehr ankommen, liegt im Wesentlichen natürlich bei jedem Einzelnen, der sich darauf einlässt. Dass »Der Weg ins Licht« immer öfter der entscheidende Schritt dahin ist, liegt an der Kraft des Agni-Feuers, das in diesem Seminar auch die stärksten inneren Mauern endgültig einreißt, wenn der Suchende bereit dazu ist. Das Agni-Feuer in sich zulassen bedeutet gemäß der alten Schriften »Darbringen, Loslassen, Opfern.« Wer sich darauf einlässt, wird mit der eigenen Freiheit belohnt.

Persönlich sehr interessant fand ich, dass die Einnahmen aus dem Seminar nicht an Agni oder das Château abgeführt werden, sondern bei den Lehrern bleiben, die oft mit großer Opferbereitschaft diese spirituelle Arbeit in eigenen Lichtzentren weiter entfalten und verbreiten helfen. Informationen über den Weg ins Licht bekommst Du auf den Amritabha-Webseiten, im Château telefonisch (Tel. 0033-389-73 2460) und bei jedem Spirituellen Lehrer.

OM NAMAH SHIVAYA, OM AGNI JAY

Darshan-Termine bei Agni: www.amritabha.de.
»Der Weg ins Licht«: www.spirituelle-lehrer.de

Autor: Raho Bornhorst